

Von: webweiser [webweiser@pbw.org]
Gesendet: Mittwoch, 17. Februar 2016 21:00
An: anna.schwass@pbw.org
Betreff: Stammeswertung, Thinking Day, Einladung zur Meutenrallye, Neue Stammesführung in Steinhagen, pfadfinder-dorfen.de, UPholen, Transparenz, Jahr für Gruppenführer

[Wenn dieser Newsletter nicht richtig dargestellt wird, klicken Sie bitte hier.](#)

Ausgabe: 02/2016

Empfänger: Anna Schwaß (anna.schwass@pbw.org)



[Nachrichten](#) | [Bild und Story](#) | [Anstehende Termine](#) | [Kommentar](#) | [Surftipp](#)



Nachrichten

Neue Stammesführung in Steinhagen

Am 15.01.2016 wählten wir vom Stamm „Roter Milan“ aus Steinhagen eine neue Stammesführung. Neben Wahlen stand während der Mitgliederversammlung auch die Planung für das laufende Jahr auf dem Programm. Die zweiwöchige Sommerfahrt an die Mecklenburgische Seenplatte steht dabei im Mittelpunkt.



Anlässlich der Neuwahlen nutzten wir die Gelegenheit, unsere bislang langjährige Stammesführung – bestehend aus Axel und Olli – zu verabschieden. Und zwar auf gebührende Art und Weise. Hierfür zeigten wir einen 20-minütigen Film (selbst gedreht), mit den Highlights der vergangenen Jahre. Glücklicherweise bleiben uns die beiden im Stamm noch bestehen.

An dieser Stelle können wir uns nur für die viele Arbeit der beiden bedanken. Ohne sie wären wir nicht da, wo wir heute sind. Einer der größten Stämme im Bund mit vielen Fahrten, Lagern und Aktionen in unserer Gemeinde.

Neu gewählt wurden Dominique als Stammesführer und Hannes als sein Stellvertreter.

Alex ist bereits 2015 als Nachfolger von Moni zum Schatzmeister ernannt worden.

Gruppenstundenbaukasten

Liebe Gruppenführer,

schon einmal nach der 7234. Ideensammlung für Gruppenstunden und Gruppenaktivitäten das Gefühl gehabt, die Arbeit zum 7235. Mal zu machen? Hast du auch schon zwanzig verschiedene Links zu Spielesammlungen in deinen Browser-Lesezeichen und außerdem schon dreizehn eigene Spielideen in dritter Generation in der Hinterhand ohne das jemand davon weiß?

Es gibt eine Sammlung für alles. Alle Methoden für Proben. Pfadfindergruppenstunden. Roveraktivitäten. Kindische Spiele für fast Erwachsene. Ernste Spiele für Kinder. It's all right here. Keine endlosen Nachforschungen mehr. Die Antwort auf die Frage „Das müsste es doch eigentlich längst schon geben?!“

Wenn du Interesse am Gruppenstundenbaukasten hast, folge einfach dem Link zum Forumsbeitrag: <http://pbw.org/forums/topic/gruppenstundenbaukasten>

Gut Pfad

Muuusch

pfadfinder-dorfen.de Relaunch

Liebe Linkfinder,

es ist soweit. Nach insgesamt 36 Stunden Webdesign, Entwicklung und Redaktion sind alle Änderungen der Homepage des Stamm Aar fertig. Das Erscheinungsbild des Blogs vereint unsere Öffentlichkeitsarbeit nach innen und nach außen, also sowohl für Mitglieder als auch für Interessierte. Es werden als alle Stammespost Meldungen mit den bisher bereits vertretenen Presse Artikeln vereint. Dann kommen natürlich unsere magazinartigen hurra³ Beiträge ins Rennen. Diese Artikel werden von unseren Mitglieder direkt über unsere Aktionen geschrieben und nun auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

Die Artikel sollen nicht nur zeigen, dass wir aktiv sind (auch wenn man ehrlich gestehen muss, dass die Artikel bestimmt nur 10% unserer Aktivitäten abdecken), sondern auch mit bombastischen Bildern und Beiträgen zeigen, was wir für eine großartige Jugendarbeit leisten - stellvertretend für den ganzen Bund - und dass diese auf dem Einsatz von vielen engagierten ehrenamtlichen Gruppenführer basiert. Nicht zuletzt soll die einfache Frage "Was sind Pfadfinder eigentlich?" beantwortet werden, da ein Großteil der Welt noch nicht gerafft hat, dass Pfadfinderei die weltgrößte und (mal ehrlich) beste Jugendorganisation ist.




Ich selbst lese nichts lieber als Berichte aus dem Wegweiser, webweiser oder eben auch auf anderen Stammeswebseiten. Vielleicht geht es euch da ja ähnlich! Viel Freude beim Lesen!

Gut Pfad

Muuusch

[Zur Homepage](#)

Neues auf pbw.org

	FFA hat einen neuen Gesellschafter	20.01.16
	Wer? Wie? Was? Führerforum auf der Burg Ludwigstein	05.02.16
	Thinking Day – wie feiert Ihr eigentlich?	09.02.16

Veranstaltungen des Bundes

Einladung zur Meutenrallye

2016 wird euer Jahr! Geh mit deiner Gruppe an den Start bei der diesjährigen Biber- und Meutenrallye und zeig aus welchem Holz euer Biberdamm gebaut ist oder wie der Wolf bei euch läuft. Kommt dazu am Wochenende vom 6. bis 8. Mai 2016 nach Dormitz zum Horst Fuchse - alle weiteren Infos findet ihr unter meutenrallye.pbw-fuechse.de. Anmeldungen ab sofort bis 17. April an info@pbw-fuechse.de.

Gut Jagd, Ines Firsching

Stammeswertung und Thinking Day



Am 22.02. feiern wir traditionell den Geburtstag von Baden-Powell. Doch wie feiert ihr eigentlich bei euch in den Stämmen? Egal ob mit einer Stadtrallye, gemütlich im Gruppenraum oder mit einer Partnergruppe aus einem anderen Stamm oder Bund, wir wollen eure Geschichten hören! Macht ein Foto von euch, schreibt eure Erlebnisse auf und schickt sie an stefanie.pampel@pbw.org. Gleichzeitig sichert ihr eurem Stamm Punkte für die Stammeswertung. Eine Erklärung für welche Veranstaltungen und Aktionen ihr Punkte bekommt und wie es genau funktioniert findet ihr in unserem Mitgliederbereich auf der Homepage. Der Siegerstamm gewinnt eine bemalte Jurtenplane, auf der das Stammeswappen des Gewinners verewigt wird. Also schon mal ran an die Stifte, falls ihr noch kein Wappen habt.

Und jetzt sind gespannt auf eure Geschichten und Fotos vom Thinking Day...

UPholen

Das UPholen geht weiter!

Was UPholen ist, brauchen wir nicht mehr erklären – oder doch? Dann also in Kürze: Bis zum krönenden UPSchluss werden wir in den webweiser Methoden und Grenzen vorstellen, die wir im Laufe des Prozesses gefunden und definiert haben. Wir holen Euch also genau hier UP! Jetzt seid ihr an der Reihe, Eure Meinung zu unserer Meinung zu äußern. Dazu gibt es drei Möglichkeiten:

1. Ihr nehmt an den skype-Sitzungen zu den Themen teil, die wir nach jedem webweiser veranstalten. Wenn ihr dabei sein möchtet, meldet Euch bitte kurz an unter upholen@pbw.org.
2. Ihr schreibt Eure Meinung zum entsprechenden Beitrag ins Forum.
3. Ihr postet Eure Kommentare auf facebook.

Klar soweit? Dann ab zu den Texten ...

Gut Pfad, Valle & Steven

[Methode] Innovative und attraktive (Bundes-)Veranstaltungen für alle Stufen

Pfadfinderei findet nicht im Gruppenheim statt. Als Bund, Horst, Stamm und Gruppe bieten wir Veranstaltungen, die zum einen unsere Mitglieder ansprechen, motivieren und begeistern und zum anderen unseren Methoden, Grenzen und Idealen treu bleiben. Dabei scheuen wir nicht, auch neue und ungewöhnliche Wege zu gehen und brechen bei Bedarf auch aus alten Mustern aus. Das Stufensystem bietet uns die ideale Voraussetzung für eine zielgruppenspezifische Ansprache. Um alle Mitglieder zu erreichen, bieten wir allen Stufen passende Veranstaltungen an.

[Methode] Herausforderungen

Wir erreichen nicht, was wir bisher nicht erreicht haben, wenn wir das Gleiche tun, das wir bisher getan haben. Deshalb suchen wir uns immer wieder aktiv neue Herausforderungen; für uns persönlich, für unsere Gemeinschaft, für unsere Ehrenamtlichen. Herausforderungen müssen schaffbar sein und dürfen nicht zu Überforderungen werden. Nach jeder geschafften Herausforderung sollte stets das Erreichte zelebriert werden und sich anschließend eine neue Herausforderung gesucht werden.

[Methode] Abenteuer

Abenteuer bedeuten Risiko: das Gewohnte hinter sich lassen, um etwas Neues zu wagen, das interessant oder faszinierend zu sein verspricht. Sie ermöglichen, an ihnen zu wachsen, geben das Gefühl, das Leben wirklich zu leben und gehören deshalb zu den Kernelementen des

Weltenbummler-Pfadfindens. Dabei achten wir darauf, dass die Anforderungen des Abenteuers den Fähigkeiten unserer Gruppe entsprechen und sie nicht überfordert werden.

[Methode] Einfache Lebensweise

Da wir unseren pfadfinderischen Lebensstil so einfach wie möglich halten und die Natur so erleben möchten, wie es uns in unserem technisierten Alltag oft nicht möglich ist. Elektronische Geräte (Taschenlampen, Kameras, etc.) werden nur dann verwendet, wenn Notwendigkeit besteht. Insbesondere Handys sollten ausschließlich von Gruppenführern und nur zur Verständigung im Notfall eingesetzt.

[Methode] Toleranz und Akzeptanz

Der Pfadfinderbund Weltenbummler ist ein weltoffener Jugendbund. Zur Weltoffenheit gehört Toleranz und Akzeptanz gegenüber fremden Meinungen, Verhaltensweisen, etc. Um die Meinungen, Verhaltensweisen, etc. anderer tolerieren bzw. akzeptieren zu können, ist eine vorurteilsfreie Beschäftigung mit diesen nötig. Eine Auseinandersetzung mit ihrer Herkunft und ihren Hintergründen ist Voraussetzung für eine fundierte Urteilsbildung und damit Voraussetzung für Toleranz und Akzeptanz.

[Methode] Gemeinschaft

Gemeinschaft und das Gruppenleben sind für uns grundlegend und spielen eine tragende Rolle im PbW.

Die Gruppe steht im Vordergrund. Das Gruppengefühl kann durch das intensive Ausleben einer Partnerbeziehung Schaden nehmen. Trotzdem achten wir den besonderen Status einer Beziehung und respektieren es, dass die „Beziehungspflege“ nicht vernachlässigt werden sollte. Wir sind keine Unmenschen!

[Methode] Selbstentfaltung / Learning by Doing

Baden-Powells Grundsatz „look at the boy“ mahnt uns, bei den Bedürfnissen und Erwartungen unserer Kinder und Jugendlichen ansetzen.

Unser Ziel ist es, ihnen Anregung und Unterstützung anzubieten, sie dabei weder zu über- noch zu unterfordern, stattdessen den Raum zu geben, um ihren persönlichen, individuellen Charakter zu entwickeln und ihnen damit ein eigenes und freies Entfalten ihrer Persönlichkeit zu ermöglichen. Das pfadfinderische Kleingruppensystem bietet dafür ein großartiges Experimentierfeld. Es ist Raum permanenter Rückkopplung mit Platz für Fehler und -toleranz und macht es so zu einem System fortschreitender Selbsterziehung.

[Methode] Singen, Musisches, Kreativität

Musizieren und kreatives Gestalten können Ausdruck dort schaffen, wo er anders nicht gefasst werden kann. Wir wollen durch musische Förderung allen die Möglichkeit geben, zusätzlich zur Sprache eine Ausdrucksform zu finden. Vor allem das gemeinsame Singen hat bei uns einen hohen Stellenwert, da es inzwischen eine weitreichende Tradition aufweist und das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gruppe stärkt.

[Methode] Wettstreit

Wir halten den Wettstreitgedanken für eine wichtige Methode, Kinder, Jugendliche und Erwachsene für eine Sache zu motivieren.

Der Mensch strebt danach, sich zu messen. Um dabei den Gedanken Baden-Powells weiterzutragen und Gemeinschaft zu leben, tragen wir auf Bundesebene Gruppenwettstreite für verschiedene Altersstufen aus.

Die Wettstreite sind so gestellt, dass sich jede*r mit ihrem/seinem Können und Wissen einbringen kann.

[Methode] Traditionen (Stil, Form, Rituale, Bräuche,

Standards, ...)

Um uns als Gemeinschaft zu stärken, haben sich bei uns verschiedene Rituale, Bräuche und Standards etabliert.

Bestimmte Traditionen gehören zum Kern des Weltenbummler-Seins und werden von allen gelebt. Darüber hinaus können einzelne Gruppierungen weitere Traditionen bei sich schaffen, um ihrer Identität Ausdruck zu verleihen.

[Methode] Pfadfinderische und bündische Grundlagen

Unsere Arbeit basiert auf den pfadfinderischen Grundlagen Baden-Powells. Dabei steht das pädagogische Ziel zur Übernahme von Verantwortung für die Gemeinschaft und sich selbst im Fokus. Wir legen Wert auf das Gruppenprinzip und den Umgang mit Umwelt und Natur. Um diese Werte zu vermitteln bauen wir auf die traditionellen Grundlagen Baden-Powells (z.B. Gesetze, Versprechen, Kluft, ...). Weiterhin sind wir der freideutschen Jugendbewegung mit dem Leitbild der Meißnerformel von 1913. Dazu zählt das freie Unterwegs-Sein, die bewusste Abgrenzung zum Mainstream, aber auch die Eigenständigkeit und innere Wahrhaftigkeit.

[Grenze] Keine politische Missionierung und Radikalisierung

Wir wollen unsere Mitglieder zum freien und selbständigen Denken erziehen anstatt ihnen vorgefertigte Meinungen überzustülpen. Wir bieten Raum für Austausch und Diskurs. Zu diversen Themen, die uns als Jugend direkt betreffen und durch politische Maßnahmen beeinflussbar sind, dürfen und sollen kontroverse Diskussionen stattfinden, sodass jede Person sich seine/ihre eigene Meinung bilden kann. Parteipolitische Missionierung hat bei uns keinen Platz, ebenso wenig wie radikale Meinungen, die dem extrem-rechten oder extrem-linken Gedankengut anzuheften sind.

[Grenze] Kein Mobbing

Unter Mobbing versteht man, einfach gesagt, das Demütigen eines einzelnen von vielen. Es beschreibt das absichtliche Ausgrenzen mit Worten und Taten. Mobbing ist ein absichtliches Verhalten, um eine Person zu beleidigen und zu verhindern, dass sie Kontakt zu anderen findet. Bei uns Pfadfindern spielt die Gruppe, egal ob als Meute, Sippe, Rover- oder Mannschaftsrunde eine herausragende Rolle. Pfadfinderische Einzelkämpfer sind selten: Pfadfinderei erlebt man gemeinsam. Dass es immer jemanden geben wird, den wir in der Gruppe vielleicht nicht als besten Freund bezeichnen würden, ist menschlich. Aber ein absichtliches Ausschließen und Demütigen widerspricht all unseren gelebten Grundsätzen. Ein wertschätzendes Miteinander und die Offenheit gegenüber anderen ist uns wichtig.

[Grenze] Keine Vorteilsnahme im Amt

Wahlamtsträger im PbW genießen keine besonderen Verhaltensprivilegien (z.B. beim Aufräumen, Essensschlange, Dienste).

Persönliche Bereicherungen (z.B. Kopierpapier für private Zwecke, Eisessen, teure Restaurantbesuche) aus finanziellen Mitteln des Vereins entsprechen nicht unseren pfadfinderischen Grundsätzen.

Nicht-Bundesveranstaltungen werden nur auf Einladung zur Repräsentation (z.B. Rede, Danksagung) der Bundesführung aus Bundesmitteln finanziert. An Bundeterminen sollte die Bundesführung vertreten sein. Die Kosten dafür werden im Rahmen des Budgets übernommen. Das gleiche gilt auch für Untergliederungen.

... und was denkt ihr?

[Ausschreibung](#) ^{UP}schluss
[Zum Forum](#)

Transparenz

Laufende Anfragen

Thema: Verkauf der FFA gGmbHs

Status: ruhend (keine Antwort seit 14 Tagen)

Mehr Informationen: Bundesführung um Stellungnahme gebeten, diese findet ihr [hier](#).

2016 - Ein Jahr für Gruppenführer

Es geht los!

Mittlerweile dürftet ihr alle von unserem diesjährigen Motto gehört haben: 2016 - ein Jahr für Gruppenführer. Nun soll auch der webweiser Teil unseres Mottojahres werden. Eine eigene Rubrik soll Platz für jede Menge Tipps und Tricks, Ideen für Gruppenstunden oder Führerrunden, eine „Warum bin ich...?“-Reihe oder auch Antworten auf eure Fragen rund um das Jahr für Gruppenführer finden.

Wenn ihr also tolle Ideen zu diesem Thema habt, schon immer mal einen Artikel für den webweiser schreiben wolltet oder euch hierzu Fragen auf der Zunge brennen, meldet euch gerne bei sarah.wuellner@pbw.org.

Bild und Story



9 Landratten und ein altes Schiff..... oder wie 9 Coburger Pfadfinder im November zum Segeln gingen

Bei den Coburger Pfadfindern ist es Tradition, dass die Gruppenführer ein bis zwei Mal im Jahr eine Fahrt ohne ihre Gruppen machen um sich neuen Bereichen zuzuwenden und um als Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit etwas Besonderes zu machen.

Am 04.11.2015 machten sich daher 9 Landratten des Horstes Rebellen aus Coburg mit einem Kleinbus in die Elbmetropole auf um nach einer Übernachtung bei befreundeten Pfadfindern einer Stadtbesichtigung und den obligatorischen Fisch- und Krabbenbrötchen mal etwas völlig neues zu erleben.

Sie fuhren nach Hamburg um mit einem alten Segelschiff die Elbe herauf zu segeln.

Die Fahrt diente als Vorbereitung der Gruppenführer für die Sommergroßfahrt der Pfadfinder 2016. Da wollen sie, auch mit interessierten Jugendlichen, die keine Pfadfinder sind, die Nord- und Ostsee mit einem Segelschiff erkunden.

Am Freitag war es endlich so weit. Im Museumshafen Oevelgönne lag „ihre“ Mytilus.

Der Anblick des Schiffes, wie es dort still im Hafen lag, begeisterte sie alle. In allen Köpfen drehten sich für die nächsten Minuten die Gedanken erst mal um Abenteuer- und Piratengeschichten.

Die Mytilus ist optisch eine Augenweide, sehr charmant und nostalgisch . Das Schiff ist etwa 16 m lang, 4 m breit und 18 m hoch.

Nach dem Einzug in die Kajüten bekamen sie eine Einweisung in Küche und sanitären Anlagen.

Am nächsten Tag, morgens um 7.00 Uhr nach dem Anlegen der Rettungswesten und der entsprechenden Einweisung hieß es endlich „Leinen los“!

Aufgeregt und in euphorischer Stimmung verließen sie – anfangs noch mit Motor – den Hafen.

Doch sobald sie diesen hinter sich gelassen hatten hieß es „ Großsegel setzen“ die Fock und den Klüver. Ab jetzt bewegte sie ur die Kraft des Windes vorwärts. Fast lautlos glitten sie die Elbe hinauf. Der Wind blies kräftig und außer dem Geschrei der Möwen und dem Wind war nicht viel zu hören.

Stille, sie standen an Deck und eine Zeit lang hing jeder seinen eigenen Gedanken nach. Dann kam das Kommando „Klar zur Wende“. Jeder ging auf seinen Posten um Leinen zu bedienen um die Position der Segel zu ändern. Die Arbeit an Bord eines Segelschiffes ist zu 100% Teamarbeit. Nachdem sie eine Weile gesegelt waren, durfte jeder von ihnen auch an die Pinne und unter den wachsamen Augen des Skippers die Mytilus steuern. Einige von ihnen hatten richtig Talent und schafften es das Schiff ohne all zu viel zick zack, auf Kurs zu halten. Mit bis zu 7 Knoten (etwa 13 km/h) ging es vorwärts bis sie am Nachmittag in Stade fest machten. Nach einem Stadtbummel und einer großen Portion Spagetti ließen sie den Abend mit Liedern und Geschichten ausklingen. Am Sonntag mussten sie früh die Tiede der Elbe nutzen und leider schon wieder zurück fahren. Sie segelten die Mytilus in ihr Winterquartier, denn die Rebellen aus Coburg war die letzte Besatzung, die 2015 mit ihr fahren durften.

Alle Teilnehmer dieses Abenteuers sind schon voller Vorfreude auf die Sommerferien 2016, denn da fahren sie mit dem Zweimaster Lovis 12 Tage über die Nord- und Ostsee. Diese Fahrt steht auch Nichtpfadfindern offen. Bei Interesse mal etwas völlig Neues zu machen und Lust auf Abenteuer mit echten Freunden zu erleben, der sollte sich dort melden.
Von Heiko Höbelt (Feuerreiter)

Anstehende Termine

Lager, Fahrten, Veranstaltungen:

Februar

19.02. 21.02.	4. Fachtagung Pfadfinden	Oberwesel am Rhein	
20.02.	Hamburger Singewettstreit	Hamburg	

März

05.03. 09.03.	ScoutNET	Litauen	
05.03.	Landesdelegiertenversammlung LV Bayern	Bayreuth	
11.03. 13.03.	UPschluss	Riedbach/Kreuzthal	
12.03.	PräTect Basisschulung	Haus Eckstein, Nürnberg	
18.03. 03.04.	Namibia - Erwachsenenfahrt des Pfadfinderfördererkreises	???	

April

04.04. 08.04.	Grüner Tag	vor Ort	
08.04. 10.04.	BDV	Wittichenau	
22.04. 24.04.	DPV Bundesführertreffen	???	
23.04.	Brennball-Turnier	Coburg	
23.04.	Ball über die Schnur Turnier	Coburg	

Mai

04.05. 08.05.	DPV Handwerkswoche	Adelsdorf	
06.05. 08.05.	Biber- und Meutenrallye	Eckental	
13.05. 16.05.	Roverfahrt	???	

Juni

03.06. 05.06.	Bundessippentreffen	Steinhagen	
04.06.	DPV Pfadfindertag	vor Ort	
17.06. 19.06.	Kampf ums Roverschwert	Nürnberg	
17.06. 19.06.	Sommersonnwende	Zapfwiese, Bayreuth	

Juli

02.07.	Gelber Tag	vor Ort	
10.07. 26.07.	WFIS Vetluga 2016	Nizhny Novgorod	300 €

August

21.08. 05.09.	Return to the Yukon - Liard River	Yukon Canada	
---------------	-----------------------------------	--------------	--

September

09.09. 11.09.	Bundesmeeting	???	
---------------	---------------	-----	--

23.09. 25.09.	DPV Mitgliederversammlung	Nürnberg
30.09. 03.10.	WFIS Workshop	Laubach
30.09. 03.10.	Lauterburglauf	PCC
Oktober		
14.10. 16.10.	Danke-Wochenende	Schlumpfhausen
28.10. 30.10.	Biberwochenende	???
November		
04.11. 06.11.	Bundeswölflingsaktion	Schloss Martinsfeld
11.11. 13.11.	Stammesführeraktion	???
11.11. 13.11.	Trainerwochenende	???
Dezember		
02.12. 04.12.	Biberführertreffen	???
09.12. 11.12.	Gruppenführertag	vor Ort
Januar		
27.01. 29.01.	WFIS Mitgliederversammlung	???
27.01. 29.01.	Burg Ludwigstein	Witzenhausen

Ausbildungen:

Februar

26.02. 28.02.	Lager- und Fahrtenleitung	Mittelberg
26.02. 28.02.	Leitwolfkurs	Mittelberg
26.02. 28.02.	Wochenendfahrt	Mittelberg

März

04.03. 06.03.	IJP Programmlehrgang	Osterburken	
04.03. 06.03.	Quereinsteigerkurs - Teil 1	Mittelberg	
04.03. 06.03.	Sippenämter/Tüchtigkeitsproben Sippe	Mittelberg	
24.03. 28.03.	Keo Kurs inkl. Gruppenstunde	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Balu Grundkurs inkl. Gruppenstunde	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Späher Grundkurs inkl. Gruppenstunde	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Rosso Grundkurs inkl. Wochenendfahrt/-lager	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Akela Grundkurs inkl. Wochenendfahrt/-lager	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Kornett Grundkurs inkl. Wochenendfahrt/-lager	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Bibermeister Grundkurs inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Wolfsmeister Grundkurs inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Truppführer Grundkurs inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Roversprecher Grundkurs inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Führen I inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Finanzen I inkl. Lager-/Fahrtenleiter	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Führen II und III	Friedrichroda	60 €
24.03. 28.03.	Finanzen II und III	Friedrichroda	60 €
24.03. 30.03.	Trainer I und II	Friedrichroda	80 €
28.03. 30.03.	Spielleiterkurs	Friedrichroda	20 €
28.03. 30.03.	Waldläuferschule	Friedrichroda	20 €
28.03. 30.03.	Öffentlichkeitsarbeit	Friedrichroda	20 €
28.03. 30.03.	Orga II	Friedrichroda	20 €

April

08.04. 10.04.	Themenfortbildung Krisenmanagement	Nürnberg	30 €
15.04. 17.04.	Grundlagen Pfadfindertechnik	Mittelberg	
15.04. 17.04.	Orga I	Mittelberg	
15.04. 17.04.	Quereinsteigerkurs - Teil 2	Mittelberg	
22.04. 24.04.	III., II., I. Grad Probenwochenende	Mittelberg	

22.04. 24.04. Rosso, Akela, Kornett - Teil 1 Mittelberg

Mai

01.05. Erstbelehrung Lebensmittelhygiene PCC
06.05. 08.05. IJP Programmlehrgang Osterburken

Juni

10.06. 12.06. Rosso, Akela, Kornett - Teil 2 Mittelberg
17.06. 19.06. Themenfortbildung Haijken - Planung und Durchführung Tapfheim 30 €
17.06. 19.06. Themenfortbildung Kanu/Floß - Planung und Durchführung Tapfheim 30 €
17.06. 19.06. Themenfortbildung Zelttechniken Nürnberg 30 €
24.06. 26.06. Führen I Mittelberg
24.06. 26.06. Waldläuferschule Mittelberg

Juli

August

September

23.09. 25.09. Grundlagen Pfadfindertechnik Mittelberg
23.09. 25.09. Öffentlichkeitsarbeit Mittelberg

Oktober

14.10. 16.10. Keo, Balu, Späher - Teil 1 Mittelberg

November

11.11. 13.11. Keo, Balu, Späher - Teil 2 Mittelberg

Dezember

02.12. 04.12. Grundlagen PbW Unterschlupf
02.12. 04.12. Spieleleiterkurs Mittelberg
02.12. 04.12. Stufenarbeit Mittelberg

Januar

Kommentar

Wusstest Du,...

...dass fünf Supermarktketten 90 % des deutschen Lebensmittelmarktes kontrollieren.

Der tägliche Einkauf führt die meisten Deutschen in den Supermarkt. Mit Schnäppchenpreisen und Sonderangeboten locken Supermärkte und Discounter ihre Kund*innen an. Allzu oft sind jedoch Herkunft und Produktionsbedingungen der angebotenen Lebensmittel und Haushaltsartikel unbekannt. Immer wieder werden Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen entlang der Lieferkette aufgedeckt. Einstürzende Textilfabriken in Bangladesch, ausbeuterische Kinderarbeit auf westafrikanischen Kakaopflanzungen, katastrophale Arbeitsbedingungen und Pestizidbelastungen auf Kaffee- und Bananenpflanzungen sind nur einige Folgen.

Als Konsument*in gestaltest Du die Welt, denn jede Deiner Kaufentscheidungen trägt zu einer bestimmten Konsumpolitik bei. Nun - ein Wunsch an Dich: Bevor Du Dich das nächste Mal entscheidest - sei kritisch!

*Stichwort "Kritischer Konsum". Infos gibt es überall unter diesem Stichwort zu finden.
Suse von den EcoScouts

Surftipp

Neue Räume für die Pfadfinder

Die Pfeffenhausener Pfadfinder im Fernsehen

Wenn du keinen webweiser mehr erhalten willst, dann klicke [hier](#).

Du hast Fragen oder willst am nächsten webweiser mitarbeiten? Du hast ein tolles Fahrtenbild oder einen Pfadfinderlink gefunden? Dann melde dich bei webweiser@pbw.org.

Der webweiser wird herausgegeben vom Pfadfinderbund Weltenbummler e.V.. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder.

Pfadfinderbund Weltenbummler e.V.

Spittlertorgraben 47
90429 Nürnberg
geschaeftsstelle@pbw.org
Fon: 0911-30006129
Fax: 0911-30006127

Mitarbeiter: Dominique Witte, Heiko Höbelt, Ines Firsching, Maximilian Eder, Nathalie Madarász, Sarah Wüllner, Stefanie Pampel, Steven Klix, Susanne Watterott, Valentin Kunkel Fotos: Header: Maximilian Eder

Der Versand des webweisers wird ermöglicht durch AGNITAS AG. Danke.



Zur Vertretung des Vereins im Sinne des §26 BGB sind BundesführerIn, BundesschatzmeisterIn, stellvertretende BundesführerInnen und stellvertretende/r BundesschatzmeisterIn berechtigt. Zwei von ihnen vertreten gemeinsam. Der Pfadfinderbund Weltenbummler ist ins Vereinsregister beim Amtsgericht Bayreuth unter der Nummer 1011 eingetragen.